



## Weihnachtsmarkt und Geschenke krönen die Wiedereröffnung der Sparkassenfiliale



Der Container ist abgebaut, Lärm und Staub vergessen. Eine von Grund auf sanierte Sparkassenfiliale präsentierte sich den Kunden am Tag der offenen Tür. Mit der Wiedereröffnung setzt sich die Sparkassengeschichte fort, die vor 88 Jahre in Oberhausen ihren Anfang nahm.

Die Historie beginnt 1928 mit einer Zahlstelle. Diese musste mehrfach umziehen, um der Expansion räumlich gerecht werden zu können. Ihren heutigen Standort bezog die Filiale 1987 nach dem Kauf des Anwesens durch die Städtische Sparkasse Philippsburg. Das dort befindliche Wohnhaus wurde für die neue Nutzung umgebaut und eine Kundenhalle angebaut. Dafür gab es einen triftigen Grund: Die ehemaligen Wohnräume waren zu niedrig für

eine Kundenhalle. Dafür hielt der technische Fortschritt Einzug. Ab sofort sorgte ein Geldausgabeautomat im Foyer für einen 24-Stunden-Bargeld-Service. Es war zwar der dritte Automat im Eigentum der Städtischen Sparkasse Philippsburg. Es war aber der erste im gesamten Geschäftsgebiet, der indoor installiert wurde.

Sparkassendirektor Michael Huber: „Es bedurfte einiger Anstrengungen, bis dieser zentrale Ort gefunden war, der unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eine neue berufliche Heimat bieten sollte. Sehr schnell gewöhnten sich auch unsere Kunden an die neue Adresse als Anlaufstelle für gute Finanzdienstleistungen.“

Am Montag wurde ein neues Kapitel aufgeschlagen. In die sanierten Räume zogen die Mitarbeiter aus Oberhausen und Rheinhausen gemeinsam ein. Viele zusätzliche Funktionen, die nun realisiert wurden, garantieren ein hohes Maß an Qualitätsverbesserungen.

Besonders augenfällig ist der neu gestaltete Eingangsbereich, der barrierefreien Zugang zum 24 Stunden SB-Bereich und zur Kundenhalle bietet. An den Service-Theken bearbeiten Sparkassenmitarbeiter die Geldangelegenheiten ihrer Kunden. Integriert in den Filialkomfort wurde eine Bargeldkasse mit Sicherheitsschleuse. Außerdem wurden die Kundenmietfächer von 30 auf 136 Fächer erhöht. Für die Beratung stehen vier geschlossene Räume zur Verfügung. Im Obergeschoss befinden sich neben den Sozial- und Sanitärräumen zwei weitere Beratungszimmer.

Für einen Rundgang in den neuen Räumen öffnete die Sparkasse eigens am Samstag ihre Türen. Parallel dazu fand auf dem Freigelände ein Weihnachtsmarkt mit winterlichen Getränken, Hefengebäck, Geschenken und Musik statt. Geldgeschenke gab es bereits zuvor für die Kindergärten.

Unser Foto: Ein Schlüssel zum anbeißen erhielt Ute Kirstein für sich und ihr Team. Mit der symbolischen Schlüsselübergabe bestätigten

die Sparkassendirektoren Michael Huber (links) und Lutz Boden die Rolle Ute Kirsteins als Hausherrin und Leiterin der wiedereröffneten Sparkassenfiliale Oberhausen-Rheinhausen.

**Weitere Informationen:**

Irmgard Duttenhofer

Pressesprecherin

Sparkasse Karlsruhe Ettlingen

Unternehmenskommunikation

Kaiserstraße 223

76133 Karlsruhe

T. 0721 146-1478

[Irmgard.Duttenhofer@spk-karlsruhe-ettlingen.de](mailto:Irmgard.Duttenhofer@spk-karlsruhe-ettlingen.de)